



**Ludwigshafen**  
Stadt am Rhein

# Wirtschaftsplan 2025

Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL),  
Eigenbetrieb der Stadt Ludwigshafen am Rhein



## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
<b>Festsetzungsbeschluss</b>	2
<b>Erläuterung zum Wirtschaftsplan</b>	3
<b>Erfolgsplan</b>	6
Erläuterungen	10
<b>Vermögensplan</b>	14
Erläuterungen	19
<b>Stellenübersicht</b>	23
<b>Übersicht Verpflichtungsermächtigung</b>	27
<b>Finanzplan</b>	33

**Festsetzungsbeschluss**

Der Stadtrat der Stadt Ludwigshafen am Rhein hat aufgrund § 3 Abs. 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 5.10.1999 den Wirtschaftsplan 2025 wie folgt festgestellt und beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) für das Wirtschaftsjahr 2025 wird

im Erfolgsplan	
in den Erträgen auf	120.561.900,00 €
in den Aufwendungen auf	119.682.500,00 €
damit mit einem Jahresgewinn	879.400,00 €

im Vermögensplan	
in den Einnahmen auf	84.557.000,00 €
in den Ausgaben auf	84.557.000,00 €

festgesetzt.

2. Es werden festgesetzt

a) der Gesamtbetrag der Kredite auf	57.082.600,00 €
b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	62.566.800,00 €
c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	20.000.000,00 €

Ludwigshafen am Rhein, den 09.12.2024

Jutta Steinruck  
Oberbürgermeisterin

## **Erläuterungen**

Zur Erhöhung der Transparenz wird folgende an die Gliederung des Rechnungswesens angelehnte Einteilung und Nummerierung der Geschäftsbereiche des WBL gewählt:

4-20	WBL - Zentrale
4-21	Grünflächen
4-22	Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik
4-24	Stadtentwässerung und Straßenunterhalt
4-25	Friedhöfe
4-26	Bestattungsdienst

Diese Einteilung weicht von der offiziellen Organisationsstruktur ab. Grünflächen, Friedhöfe und Bestattungsdienst sind dort zusammengefasst.

## **Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2025**

### **Aufgaben des Betriebes**

Der Eigenbetrieb wurde zum 01. Juli 1997 gegründet. Geschäftsjahr des Eigenbetriebes ist das Kalenderjahr.

Gegenstand des Unternehmens

Der Zweck des Eigenbetriebes ist gemäß §1 der Satzung die Wahrnehmung der mit

- a) der Planung und Pflege von Grünanlagen,
- b) der Planung, Pflege und Verwaltung der Friedhöfe,
- c) der Abfallentsorgung, der Straßenreinigung und dem Winterdienst,
- d) der Pflege und Instandhaltung von Verkehrsflächen, den Einrichtungen zur Verkehrsbeschilderung und Verkehrssicherung sowie den Verkehrssignalanlagen,
- e) der Versickerung, Ableitung und Reinigung von Abwasser

verbundenen Aufgaben der Stadt Ludwigshafen am Rhein. Der Eigenbetrieb kann alle seinen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben. Der Gegenstand des Unternehmens ist eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 3 GemO.

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) dient der Deckung des Eigenbedarfs im Zuge der Erfüllung der öffentlichen Aufgaben der Stadt Ludwigshafen am Rhein und insbesondere dem Umweltschutz.

Die unter der Überschrift "Gegenstand des Unternehmens" aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck nicht-wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement. Der Eigenbetrieb steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Ludwigshafen am Rhein und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

## **Bisherige Entwicklung**

Der WBL beendete das Wirtschaftsjahr 2023 mit einem Verlust von -1.384 Mio. Euro (Vorjahr: -853.000 Euro).

Das Eigenkapital zum 31. Dezember 2023 beträgt 59,0 % (Vorjahr: 62,5 %) des Gesamtkapitals und finanziert zusammen mit dem langfristigen Fremdkapital das Anlagevermögen zu 88,7 %.

## **Besondere Vorhaben**

### **WBL Zentrale**

Für das Jahr 2025 sind umfangreiche Maßnahmen zur Vorbereitung der notwendigen Transformation des bestehenden SAP-Systems R3 zu SAP S/4HANA im Rechnungswesen durchzuführen. Der eigentliche Transformationsprozess ist dann für die Jahre ab 2026 geplant.

Im Rahmen des Projekts NEO-WBL werden die Leistungsbeziehungen und die Organisationsstruktur des WBL untersucht werden. Ziel ist die Steigerung der Effizienz und die Wirtschaftlichkeit der Aufgabenerfüllung.

### **Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik**

Nach Vorliegen der Genehmigung zur Deponieerweiterung wird im Jahr 2025 mit Erschließungsarbeiten und dem Bau der Basisabdichtung begonnen, um möglichst schnell mit der Verfüllung beginnen zu können.

Nach Abschluss der Planungsarbeiten wird 2025 mit der Sanierung des Schwarz-Weiß-Bereiches begonnen werden. Bis zum Abschluss der Maßnahme 2026 müssen hierfür in Containern Ausweichmöglichkeiten für die Mitarbeitenden zur Verfügung gestellt werden. Der Abriss und Neubau des Verwaltungsgebäudes befindet sich weiter in der Planungsphase, wobei der Bau 2027 abgeschlossen sein soll.

### **Stadtentwässerung**

Die Baumaßnahmen der Stadtentwässerung beeinflussen maßgeblich die Investitionstätigkeit des WBL. Die bereits in 2023 begonnene größte Maßnahme der Stadtentwässerung ist auch in 2025 die Kanalumlegung im Zusammenhang mit dem Projekt „Erneuerung Hochstraße Nord - City West“.

### **Grünflächen**

Für die Modernisierung und Erweiterung des Betriebsstandorts Wollstraße wird im Jahr 2025 mit den Bautätigkeiten begonnen werden. Bis zur geplanten Fertigstellung im Jahr 2027 werden an dieser Stelle rund 14,8 Mio. Euro investiert. Im Wildpark wird gemeinsam mit dem Förderverein der notwendige Neubau der Futterscheune umgesetzt werden.

### **Friedhöfe**

Im Jahr 2025 wird das Sanierungsprogramm der Trauerhallen auf dem Friedhof Oppau fortgesetzt. Darüber hinaus können insbesondere mit Mitteln aus dem KIPKI-Förderprogramm des Landes an verschiedenen Friedhofsgebäuden die Heizungsanlagen erneuert werden.

## **Aussichten**

Der Eigenbetrieb ist gemäß § 11 Abs. 6 der EigAnVO gehalten, neben einer angemessenen Rücklage mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals zu erwirtschaften. Diese wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Analog der gesetzlichen Vorgaben werden Überschüsse einer Entgeltausgleichsrücklage zugeführt. Diese wird dann zur Deckung von Verlusten verwendet. Über- und Unterdeckungen in den gebührenrelevanten Bereichen werden den Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt bzw. entnommen.

In 2025 ist mit einem Überschuss in Höhe von 879.400 Euro zu rechnen.

Die bereits seit dem Wirtschaftsplan 2024 zu berücksichtigende Steigerung beim Zinsniveau hat auch in diesem Wirtschaftsplan negativen Einfluss auf die Ergebnisse der Bereiche.

Die bilateralen Leistungen zwischen Einrichtungsträger und WBL werden permanent überprüft. Dem massiven Sparzwang des Einrichtungsträgers wird auch in diesem Wirtschaftsplan Rechnung getragen. Der WBL ist angehalten und sieht sich in der Selbstverpflichtung, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, die den Haushalt der Stadt Ludwigshafen entlasten. Bei entgeltrechenden Bereichen werden Verluste WBL-intern ausgeglichen.

Der Finanzplan versucht, die voraussichtliche Entwicklung des WBL bis 2028 abzuschätzen. Wie bei jeder Prognose und jedem Szenario mit einem so langen Planungshorizont unterliegen die Berechnungsgrundlagen großen Unsicherheiten. Die Annahmen, die getroffen wurden, können sich jederzeit ändern, sowohl durch interne als auch durch externe Einflüsse. Auch politische Entscheidungen können zu heute noch nicht absehbaren Veränderungen führen. Das hier vorgestellte Szenario mit seinen Annahmen beruht auf den derzeitigen Verhältnissen und Erkenntnissen. Zusätzlich wurden auch bisher schon eingesetzte Maßnahmen zur Abwendung unerwünschter Einflüsse berücksichtigt.



# **Erfolgsplan**

**Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen  
- Wirtschaftsplan 2025 -**

**Erfolgsplan 2025**

**Aufwendungen nach Bereichen**

Betrag insgesamt	Zentrale	Grünflächen	Abfall	Straßen- reinigung	Deponien	Sonstige	Stadtent- wässerung	Friedhöfe	Bestattungsdienst
	4-20	4-21	4-22				4-24	4-25	4-26

**Aufwendungen nach Aufwandsart**

1. Materialaufwand	38.741.300	347.000	6.210.400	11.153.200	1.441.400	190.700	3.177.600	14.231.000	1.447.500	542.500
a. Bezug von Fremden	36.443.300	29.000	5.728.400	11.150.900	1.414.200	146.700	3.133.100	13.596.000	794.500	450.500
b. Bezug von Betriebszweigen	2.298.000	318.000	482.000	2.300	27.200	44.000	44.500	635.000	653.000	92.000
2. Personalkosten	51.069.400	2.276.000	10.925.800	7.934.200	6.118.700	543.100	7.797.000	11.584.600	3.356.100	533.900
a. Löhne und Gehälter	38.932.600	1.589.000	8.308.300	6.140.800	4.707.000	422.000	5.997.500	8.829.000	2.531.300	407.700
b. Soziale Abgaben und Altersunterstützung	12.136.800	687.000	2.617.500	1.793.400	1.411.700	121.100	1.799.500	2.755.600	824.800	126.200
3. Abschreibungen	14.140.300	630.400	991.300	1.333.200	860.400	296.100	1.455.200	7.611.000	947.500	15.200
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.740.100	53.000	105.000	5.500	0	441.000	205.700	800.000	129.900	0
5. Steuern	134.400	0	22.500	29.300	1.500	2.000	62.600	9.000	5.500	2.000
6. Andere betriebliche Aufwendungen	11.122.800	729.300	1.208.100	627.600	312.500	149.900	2.081.000	5.248.400	597.300	168.700
<b>Summe 1. - 6.</b>	<b>116.948.300</b>	<b>4.035.700</b>	<b>19.463.100</b>	<b>21.083.000</b>	<b>8.734.500</b>	<b>1.622.800</b>	<b>14.779.100</b>	<b>39.484.000</b>	<b>6.483.800</b>	<b>1.262.300</b>
7. Umlage										
a. Zurechnung ( + )	3.151.000		426.000	399.500	182.200	156.500	556.800	919.000	347.000	164.000
b. Abgabe ( - )	-3.151.000	-3.151.000								
8. Leistungsausgleich										
a. Zurechnung ( + )	13.344.600			5.955.300	1.259.800	124.500	6.005.000			
b. Abgabe ( - )	-13.344.600			-1.555.000	-4.168.600	-113.100	-7.507.900			
<b>9. Aufwendungen</b>	<b>116.948.300</b>	<b>884.700</b>	<b>19.889.100</b>	<b>25.882.800</b>	<b>6.007.900</b>	<b>1.790.700</b>	<b>13.833.000</b>	<b>40.403.000</b>	<b>6.830.800</b>	<b>1.426.300</b>
<b>10. Betriebserträge</b>	<b>118.785.300</b>	<b>943.600</b>	<b>19.905.300</b>	<b>24.548.200</b>	<b>6.350.100</b>	<b>742.100</b>	<b>14.081.000</b>	<b>44.056.000</b>	<b>6.670.000</b>	<b>1.489.000</b>
a. Umsatzerlöse	113.801.700	932.600	18.975.300	23.823.700	6.327.300	708.100	13.334.400	42.168.000	6.072.300	1.460.000
Extern	75.819.700	76.000	554.800	23.726.500	4.479.000	707.100	5.658.800	34.399.000	4.843.500	1.375.000
Einrichtungsträger	37.982.000	856.600	18.420.500	97.200	1.848.300	1.000	7.675.600	7.769.000	1.228.800	85.000
b. sonstige Erträge	2.685.600	0	46.000	724.500	20.000	0	20.400	1.700.000	159.700	15.000
c. aus Lieferungen an andere Betriebszweige	2.298.000	11.000	884.000	0	2.800	34.000	726.200	188.000	438.000	14.000
<b>11. Betriebsergebnis</b>	<b>1.837.000</b>	<b>58.900</b>	<b>16.200</b>	<b>-1.334.600</b>	<b>342.200</b>	<b>-1.048.600</b>	<b>248.000</b>	<b>3.653.000</b>	<b>-160.800</b>	<b>62.700</b>
12. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13. AO Ergebnis	-737.600	0	0	1.398.600	-323.200	0	0	-2.013.000	200.000	0
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	220.000	1.000	0	0	0	35.400	154.400	0	7.100	22.100
<b>15. WBL-Ergebnis</b>	<b>879.400</b>	<b>57.900</b>	<b>16.200</b>	<b>64.000</b>	<b>19.000</b>	<b>-1.084.000</b>	<b>93.600</b>	<b>1.640.000</b>	<b>32.100</b>	<b>40.600</b>

**Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen**  
**- Wirtschaftsplan 2025 -**

**Erfolgsplan 2024**

**Aufwendungen nach Bereichen**

Betrag insgesamt	Zentrale	Grünflächen	Abfall	Straßen- reinigung	Deponien	Sonstige	Stadtent- wässerung	Friedhöfe	Bestattungsdienst
	4-20	4-21	4-22			4-24	4-25	4-26	

**Aufwendungen nach Aufwandsart**

1. Materialaufwand	37.070.600	333.000	4.774.900	10.117.200	1.466.900	1.169.400	2.783.400	14.351.000	1.509.500	565.300
a. Bezug von Fremden	34.868.600	10.000	4.286.900	10.106.800	1.434.400	1.129.400	2.703.300	13.812.000	911.500	474.300
b. Bezug von Betriebszweigen	2.202.000	323.000	488.000	10.400	32.500	40.000	80.100	539.000	598.000	91.000
2. Personalkosten	49.597.200	2.186.000	10.219.000	6.941.400	6.118.200	553.100	7.516.000	12.269.000	3.258.600	535.900
a. Löhne und Gehälter	37.937.900	1.442.000	7.770.700	5.447.200	4.798.100	434.700	5.851.700	9.346.100	2.432.600	414.800
b. Soziale Abgaben und Altersunterstützung	11.659.300	744.000	2.448.300	1.494.200	1.320.100	118.400	1.664.300	2.922.900	826.000	121.100
3. Abschreibungen	13.720.500	643.500	1.079.400	1.390.300	653.600	265.200	1.235.100	7.522.000	915.200	16.200
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.411.200	55.000	49.500	0	0	444.200	181.300	502.000	179.200	0
5. Steuern	168.700	0	22.500	29.700	1.400	2.100	95.800	10.000	5.200	2.000
6. Andere betriebliche Aufwendungen	11.273.500	533.000	1.185.800	815.300	314.600	135.700	2.050.300	5.483.000	585.700	170.100
<b>Summe 1. - 6.</b>	<b>113.241.700</b>	<b>3.750.500</b>	<b>17.331.100</b>	<b>19.293.900</b>	<b>8.554.700</b>	<b>2.569.700</b>	<b>13.861.900</b>	<b>40.137.000</b>	<b>6.453.400</b>	<b>1.289.500</b>
7. Umlage										
a. Zurechnung ( + )	2.827.000		420.000	390.800	175.300	133.000	496.900	794.000	282.000	135.000
b. Abgabe ( - )	-2.827.000	-2.827.000								
8. Leistungsausgleich										
a. Zurechnung ( + )	12.524.700			5.934.800	1.400.000	95.700	5.094.200			
b. Abgabe ( - )	-12.524.700			-1.461.500	-3.387.500	-87.100	-7.588.600			
<b>9. Aufwendungen</b>	<b>113.241.700</b>	<b>923.500</b>	<b>17.751.100</b>	<b>24.158.000</b>	<b>6.742.500</b>	<b>2.711.300</b>	<b>11.864.400</b>	<b>40.931.000</b>	<b>6.735.400</b>	<b>1.424.500</b>
<b>10. Betriebserträge</b>	<b>106.137.300</b>	<b>966.000</b>	<b>17.685.700</b>	<b>21.935.400</b>	<b>6.284.300</b>	<b>517.900</b>	<b>12.164.700</b>	<b>38.597.000</b>	<b>6.511.300</b>	<b>1.475.000</b>
a. Umsatzerlöse	101.344.100	966.000	16.789.500	21.193.700	6.272.300	468.900	11.461.700	36.887.000	5.861.000	1.444.000
Extern	66.805.000	80.000	492.800	21.183.700	4.460.300	467.900	4.641.300	29.347.000	4.776.000	1.356.000
Einrichtungsträger	34.539.100	886.000	16.296.700	10.000	1.812.000	1.000	6.820.400	7.540.000	1.085.000	88.000
b. sonstige Erträge	2.591.200	0	131.200	714.500	12.000	1.000	21.200	1.500.000	196.300	15.000
c. aus Lieferungen an andere Betriebszweige	2.202.000	0	765.000	27.200	0	48.000	681.800	210.000	454.000	16.000
<b>11. Betriebsergebnis</b>	<b>-7.104.400</b>	<b>42.500</b>	<b>-65.400</b>	<b>-2.222.600</b>	<b>-458.200</b>	<b>-2.193.400</b>	<b>300.300</b>	<b>-2.334.000</b>	<b>-224.100</b>	<b>50.500</b>
12. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13. AO Ergebnis	6.448.100	0	0	2.266.600	471.200	0	0	3.465.000	245.300	0
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	230.900	2.000	0	0	0	8.700	199.700	0	3.100	17.400
<b>15. WBL-Ergebnis</b>	<b>-887.200</b>	<b>40.500</b>	<b>-65.400</b>	<b>44.000</b>	<b>13.000</b>	<b>-2.202.100</b>	<b>100.600</b>	<b>1.131.000</b>	<b>18.100</b>	<b>33.100</b>

**Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen**  
**- Wirtschaftsplan 2025 -**

**Ergebnis 2023**

**Aufwendungen nach Bereichen**

Betrag insgesamt	Zentrale	Grünflächen	Abfall	Straßen- reinigung	Deponien	Sonstige	Stadtent- wässerung	Friedhöfe	Bestattungsdienst
	4-20	4-21	4-22				4-24	4-25	4-26

**Aufwendungen nach Aufwandsart**

1. Materialaufwand	35.295.331	188.255	5.548.517	9.213.307	1.453.776	1.733.845	2.764.111	12.761.704	1.147.386	484.430
a. Bezug von Fremden	33.485.709	17.181	5.091.630	9.211.167	1.428.348	1.692.382	2.721.431	12.168.489	757.900	397.181
b. Bezug von Betriebszweigen	1.809.622	171.075	456.887	2.141	25.428	41.463	42.680	593.214	389.485	87.249
2. Personalkosten	42.959.832	1.624.722	8.894.751	6.442.691	5.431.675	454.901	6.109.987	10.971.935	2.591.220	437.949
a. Löhne und Gehälter	33.573.201	1.262.186	6.902.566	5.041.034	4.239.632	356.730	4.839.295	8.563.305	2.026.693	341.760
b. Soziale Abgaben und Altersunterstützung	9.386.631	362.537	1.992.186	1.401.657	1.192.043	98.171	1.270.693	2.408.630	564.527	96.188
3. Abschreibungen	12.723.020	697.470	956.408	1.372.943	662.610	17.828	1.122.205	7.068.233	807.785	17.538
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	910.314	54.731	104.681	0	0	102.576	4.946	494.461	148.919	0
5. Steuern	125.884	173	21.252	28.142	1.369	1.807	58.539	8.125	4.565	1.912
6. Andere betriebliche Aufwendungen	10.374.583	347.505	1.105.031	773.902	306.168	185.429	1.955.215	4.913.725	621.476	166.133
<b>Summe 1. - 6.</b>	<b>102.388.964</b>	<b>2.912.856</b>	<b>16.630.639</b>	<b>17.830.985</b>	<b>7.855.598</b>	<b>2.496.387</b>	<b>12.015.005</b>	<b>36.218.183</b>	<b>5.321.351</b>	<b>1.107.961</b>
7. Umlage										
a. Zurechnung ( + )	2.049.173	0	276.133	263.624	120.389	109.549	369.620	586.739	213.683	109.436
b. Abgabe ( - )	-2.049.173	-2.049.173								
8. Leistungsausgleich										
a. Zurechnung ( + )	9.899.991	0	0	5.039.763	1.073.651	10.990	3.775.586	0	0	0
b. Abgabe ( - )	-9.899.991	0	0	-1.617.382	-3.599.205	0	-4.683.404	0	0	0
<b>9. Aufwendungen</b>	<b>102.388.964</b>	<b>863.683</b>	<b>16.906.772</b>	<b>21.516.990</b>	<b>5.450.433</b>	<b>2.616.926</b>	<b>11.476.807</b>	<b>36.804.922</b>	<b>5.535.034</b>	<b>1.217.397</b>
<b>10. Betriebserträge</b>	<b>96.562.905</b>	<b>890.482</b>	<b>16.822.962</b>	<b>22.246.129</b>	<b>5.602.974</b>	<b>224.073</b>	<b>11.783.906</b>	<b>32.108.230</b>	<b>5.522.566</b>	<b>1.361.583</b>
a. Umsatzerlöse	92.464.940	888.337	15.940.504	21.521.870	5.566.694	172.469	11.073.314	30.804.398	5.176.563	1.320.792
Extern	58.995.956	74.555	425.727	21.513.869	3.845.985	172.096	4.557.638	23.056.233	4.101.595	1.248.258
Einrichtungsträger	33.468.985	813.783	15.514.777	8.001	1.720.709	373	6.515.676	7.748.165	1.074.968	72.534
b. sonstige Erträge	2.288.343	16	83.052	721.739	31.781	22.597	62.389	1.172.331	163.987	30.450
c. aus Lieferungen an andere Betriebszweige	1.809.622	2.129	799.407	2.520	4.500	29.007	648.203	131.501	182.016	10.340
<b>11. Betriebsergebnis</b>	<b>-5.826.059</b>	<b>26.798</b>	<b>-83.810</b>	<b>729.139</b>	<b>152.541</b>	<b>-2.392.853</b>	<b>307.099</b>	<b>-4.696.691</b>	<b>-12.468</b>	<b>144.186</b>
12. Finanzerträge	21.502	0	0	14.309	2.922	0	0	0	2.159	2.112
13. AO Ergebnis	4.507.507	0	0	-709.276	-145.234	0	0	5.332.186	29.832	0
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	86.682	1.133	0	0	0	-87.156	68.751	0	34.001	69.952
<b>15. WBL-Ergebnis</b>	<b>-1.383.732</b>	<b>25.665</b>	<b>-83.810</b>	<b>34.172</b>	<b>10.230</b>	<b>-2.305.697</b>	<b>238.347</b>	<b>635.494</b>	<b>-14.478</b>	<b>76.346</b>

#### **4-20 Zentrale**

Die Zentrale des Wirtschaftsbetriebes Ludwigshafen refinanziert sich aus der Umlage mit den u.a. Bereichen.

Durch die buchhalterische Abwicklung des Betriebs der Photovoltaikanlagen, der Restabwicklung des ab Frühjahr 2023 eingestellten Roll-Outs, sowie infrastruktureller Maßnahmen wird ein leichter Überschuss erwartet.

#### **4-21 Grünflächen**

Die organisatorische Neustrukturierung der Abteilungen Grünbetrieb, Bäume Spielplätze und Wildpark ist vollzogen.

Nun müssen die Grünflächenstrukturen weiter den Zielsetzungen aus dem Masterplan angepasst werden, um auf die ökologischen Veränderungen zu reagieren. Dazu werden, neben neuen Stellen, auch eine Anpassung der Grünpflegeleistungen durch Fremdvergabe notwendig sein. Die Neuanschaffung oder Ersatzbeschaffung weiterer Fahrzeuge und Maschinen zur Bewirtschaftung von Grünflächen z.B. Blühwiesen, ist ebenfalls erforderlich.

Gemeinsam mit dem Grünen Kreis und anderen Förderern, werden Baumpflanzungen in Grünanlagen durchgeführt. Hiermit soll die Klimaanpassung des Stadtgrüns verbessert werden. Durch die Mitwirkung der Stadtgesellschaft kann das Vorhaben besser umgesetzt werden.

Neben stark gestiegenen Kosten, insbesondere im Personalbereich, wurde bei der Preisanpassung im Wildpark für das Jahr 2024 im Stadtrat beschlossen, diese nicht kostendeckend umzusetzen. Diese Faktoren führen zu einer weiteren notwendigen Anpassung für das Jahr 2025.

Der Fokus wird auf weitere Finanzierungsmöglichkeiten durch Dritte gelegt. Insgesamt ist beim Wildpark durch die Preisanpassung für 2025 mit ausgeglichenen Ergebnis zu rechnen.

#### **4-22 Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik**

Der Bereich Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik rechnet im Geschäftsjahr 2025 mit einem negativen Ergebnis in Höhe von etwa 900.000 Euro. Das Ergebnis wird hauptsächlich durch die Kosten der im Herbst 2024 genehmigten Erweiterung der Deponie Rheingönheim beeinflusst. Hier fließen die zu erwartenden Einnahmen zeitversetzt erst in späteren Jahren. Im Bereich der Abfallbeseitigung wird eine Entnahme aus dem Sonderposten für Gebühren von rund 1,4 Mio. Euro und bei der Straßenreinigung wird eine Zuführung in den Sonderposten für Gebühren von etwa 320.000 Euro erwartet.

Die Preissteigerungen, sowie die höheren Entsorgungskosten durch die CO<sub>2</sub>-Bepreisung spiegeln sich entsprechend im Ergebnis und im erhöhten Gebührenbedarf wider.

#### **Abfallentsorgung**

Das Geschäftsjahr 2024 wird im Bereich der Abfallentsorgung wie geplant mit einer Entnahme aus der Gebührenrücklage abgeschlossen werden. Dies ist hauptsächlich aufgrund der Einbeziehung der Müllverbrennung in den Handel für CO<sub>2</sub>-Zertifikate zurückzuführen.

Eine weitere Abschmelzung der Gebührenrücklage, höhere Entsorgungskosten und die erwarteten Tarifanpassungen waren bei der Entscheidung für die Gebührenanpassung im Geschäftsjahr 2025 ausschlaggebend.

### **Wertstoffsammlung**

Die Vertragslage mit den Dualen Systemen ist noch bis einschließlich 2026 unverändert. Der Entsorgungsbetrieb profitiert aufgrund des Herausgabeanspruchs weiterhin lediglich beim kommunalen Anteil der Wertstoffsammlung.

### **Straßenreinigung**

Kernaufgabe der Abteilung Straßenreinigung ist es, ein sauberes Stadtbild so effizient und ressourcenschonend wie möglich zu sichern.

Mit der Gebührenanpassung für das Jahr 2024 konnte sichergestellt werden, dass die Straßenreinigung sowohl personell als auch maschinell gut ausgestattet ist. Dadurch besteht für das Jahr 2025 kein Anpassungsbedarf.

Die Häufigkeit der Winterdienstesätze war in der vergangenen Wintersaison verhältnismäßig hoch. Wie in jedem Jahr sind die Umfänge dieser Tätigkeiten jedoch nahezu unvorhersehbar.

Ungeachtet dessen müssen adäquate Maschinen und ausreichend Personal bereitgehalten werden, um bei möglichen Volleinsätzen eine schnelle Gefahrenbeseitigung sicherzustellen.

### **Deponien für nicht brennbare Abfälle Maudach und Hoher Weg**

Für die Deponie Maudach gibt es seitens der SGD Süd keine Neuigkeiten im Widerspruchsverfahren. Bis zu welchem Zeitpunkt in dem Verfahren entschieden wird, ist ungewiss.

Die Genehmigung für die Erweiterung der Deponie Rheingönheim wurde durch die SGD final erteilt.

Aktuell laufen alle Maßnahmen an, um erste Anlieferungen auf der neuen Deponieerweiterung in 2026 annehmen zu können.

### **Fuhrparkmanagement**

Die Vertragslage mit der TWL AG und der TWL Netze GmbH ist unverändert. Der aktuelle Fullservicevertrag mit einer Laufzeit bis Ende 2031 trägt damit zur Planungssicherheit des Fuhrparkmanagements und der Kfz-Werkstatt bei.

Ziel ist und bleibt es, den Fuhrpark von TWL, dem Einrichtungsträger, der Lukom und des WBL so wirtschaftlich und nachhaltig wie möglich zukunftsfähig und einsatzbereit zu halten.

### **Verkehrstechnik und Signalanlagen**

Die Abteilung Verkehrstechnik und Signalanlagen ist in sämtliche Absperrmaßnahmen in Ludwigshafen (Hochstraßen etc.) eingebunden. Trotz Schwierigkeiten geeignete Fachkräfte zu akquirieren, kann in der Gesamtbetrachtung für 2025 mit einem ausgeglichenen Ergebnis gerechnet werden.

#### **4-24 Stadtentwässerung und Straßenunterhalt**

Die Notwendigkeit der hohen Instandhaltung im Entwässerungsnetz besteht auch im Jahr 2025 sowie in den Folgejahren. Zudem befinden sich die Investitionskosten auf der Kläranlage auf hohem Niveau.

Durch den bewussten Verzicht auf eine Gebührenanpassung der Oberflächenwassergebühr von 0,80 EUR/m<sup>2</sup> und der Schmutzwassergebühr von 1,40 EUR/m<sup>3</sup> bis einschließlich 2023 hat der Bereich Stadtentwässerung und Straßenunterhalt in den vergangenen Jahren den erwirtschafteten Sonderposten für Gebühren im Bereich Schmutzwasser planmäßig abgebaut.

Wegen erheblicher Kostensteigerung im Bereich Schmutzwasser und den rückläufigen Abwassermengen hat die Kalkulation der Gebühren gezeigt, dass die bestehende Schmutzwassergebühr nicht mehr kostendeckend ist und zu einem Defizit führen würde. Infolge dessen musste die Schmutzwassergebühr in Schritten ab 2024 zunächst auf 1,75 EUR/m<sup>3</sup> und muss in 2025 auf 1,95 EUR/m<sup>3</sup> erhöht werden. Die Oberflächenwassergebühr bleibt mit 0,80 EUR/m<sup>2</sup> weiterhin stabil.

#### **4-25 Friedhöfe**

Die vorhandene Gebührenrücklage erlaubt es dem Friedhof trotz stark gestiegener Kosten, die Gebührenanpassung für das Jahr 2025 in moderatem Rahmen zu halten.

Für 2025 ist wieder mit einer Erweiterung der Bestattungsmöglichkeiten zu rechnen. Hier befinden sich weitere pflegefreie bzw. pflegearme Grabarten in Planung, die in den Gremien noch entsprechend vorgestellt werden.

Im Krematorium werden im Jahr 2025 Arbeiten an der Emissionstechnik und der Belüftungsanlage vorgenommen. Das führt zu einer technischen Verbesserung der Anlage.

Durch die Investitionen für Emissionstechnik, die Belüftungsanlage und die daraus resultierenden Abschreibungs- und Finanzierungskosten ist es in Verbindung mit leicht geringeren Fallzahlen notwendig, die Einäscherungspreise ab dem 01.01.2025 anzupassen.

Durch den Abschluss eines längerfristigen Erdgasliefervertrags Ende 2023 mit entsprechend günstigen Konditionen für das Jahr 2025, stellen diese Kosten keinen größeren Einflussfaktor bei den neuen Einäscherungsentgelten dar.

#### **4-26 Bestattungsdienst**

Die gute Auslastung des Bestattungsdienstes gemeinsam mit gleichbleibenden Einkaufspreisen im Vergleich zu 2024 erlauben es auf eine Anpassung der Preise für das Jahr 2025 zu verzichten.

Die Ausschüttung des haushaltskonsolidierenden Beitrags des Bestattungsdienstes in Höhe von 25.000 Euro zur Unterhaltung der städtischen Ehrengräber ist auch im Jahr 2025 gewährleistet.

Die Preisstruktur und das Leistungsangebot des Bestattungsdienstes wird laufend überprüft, um im Hinblick auf das Marktumfeld konkurrenzfähig zu bleiben.

---

**Geplante Entwicklung der Sonderposten Gebühren**

	<b>Sonderposten Gebühren nach Verwendung Ergebnis 2024</b>	<b>Entnahme (-) / Zuführung (+) Sonderposten für Planungsjahr 2025</b>	<b>Stand Sonderposten Gebühren 31.12.2025</b>
Friedhöfe	369.700,00	-200.000,00	169.700,00
Abfallentsorgung	1.781.400,00	-1.398.600,00	382.800,00
Straßenreinigung	99.800,00	323.200,00	423.000,00
Schmutzwasser	-3.811.000,00	2.191.000,00	-1.620.000,00
Oberflächenwasser	450.000,00	-178.000,00	272.000,00
	<b>-1.110.100,00</b>	<b>737.600,00</b>	<b>-372.500,00</b>

# **Vermögensplan**

**Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen  
- Wirtschaftsplan 2025 -**

**Vermögensplan 2025**

	Ansatz 2025 EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen 2025 EUR	Ansatz 2024 EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen 2024 EUR
<b>Finanzierungsmittel</b>				
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	14.979.300		13.720.500	
Zuführung zu den Rückstellungen	1.722.000		1.996.000	
Zuführung Sonderposten Gebühren	2.514.200			
Überschuss Erfolgsplan	1.963.400		1.380.300	
Einmalige Beiträge, Ertragszuschüsse und Abgrenzungsposten	2.006.000		1.922.000	
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	1.958.000		2.713.500	
Entnahme Rücklagen	2.331.500		1.162.900	
Verlustausgleich				
Zugang langfristiger Verbindlichkeiten ( Kredite )	57.082.600		61.176.300	
<b>Summe</b>	<b>84.557.000</b>		<b>84.071.500</b>	
<b>Finanzbedarf</b>				
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
Konzessionen / Lizenzen	346.000	1.100.000	462.000	475.000
Baukostenzuschüsse	1.104.000		1.859.000	
geleistete Anzahlungen			10.000	
<b>Summe I.</b>	<b>1.450.000</b>	<b>1.100.000</b>	<b>2.331.000</b>	<b>475.000</b>
<b>II. Sachanlagen</b>				
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Geschäftsbauten	21.914.700	15.403.300	10.458.200	30.678.900
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	350.000	250.000	180.000	300.000
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	6.733.500	19.080.100	8.430.900	18.609.100
Abwassersammelanlagen	24.338.000	20.485.000	28.744.000	20.847.000
Einbringungsanlagen der Abfallbeseitigung	421.600		444.700	
Maschinen und maschinelle Anlagen, Fahrzeuge	12.952.100	6.248.400	11.600.000	2.943.800
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	822.500		845.500	
<b>Summe II.</b>	<b>67.532.400</b>	<b>61.466.800</b>	<b>60.703.300</b>	<b>73.378.800</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>				
Anteile an verbundenen Unternehmen				
Beteiligungen				
<b>Summe III.</b>				
<b>IV. Sonstige Mittelverwendung</b>				
Tilgung Kredite	5.384.600		5.024.800	
Zuführung Rücklage	1.313.400		1.160.500	
davon Zuführung Rücklagen aus EK-Verzinsung	1.299.000		1.010.000	
davon Zuführung Entgeltrücklage	14.400		150.500	
Gewinnvortrag	40.500		41.500	
Abführung an Einrichtungsträger	25.000		25.000	
Entnahme Rückstellungen	2.344.500		2.310.500	
Entnahme Sonderposten Gebühren	1.776.600		6.448.100	
Auflösung Beiträge Ertragszuschüsse und Abgrenzungsposten	3.606.000		3.759.300	
Jahresverlust	1.084.000		2.267.500	
<b>Summe IV.</b>	<b>15.574.600</b>		<b>21.037.200</b>	
<b>Summe I. - IV.</b>	<b>84.557.000</b>	<b>62.566.800</b>	<b>84.071.500</b>	<b>73.853.800</b>

## Vermögensplan 2025

	EUR	EUR	Verpflichtungs- ermächtigung EUR
<b>Finanzierungsmittel</b>			
Abschreibungen auf das Anlagevermögen		14.979.300	
Zuführung zu den Rückstellungen		1.722.000	
Zuführung Sonderposten Gebühren		2.514.200	
Überschuss Erfolgsplan		1.963.400	
Einmalige Beiträge, Ertragszuschüsse und Abgrenzungsposten		2.006.000	
Zuwendungen Dritter zu Investitionen		1.958.000	
Entnahme Rücklagen		2.331.500	
Zugang langfristiger Verbindlichkeiten ( Kredite )		57.082.600	
<b>Summe Finanzierungsmittel</b>		<b>84.557.000</b>	

## Finanzbedarf

### I. Immaterielle Vermögensgegenstände

<b>Bereich 4-20 Zentrale</b>			
Software	205.000		1.100.000
<b>Summe</b>	<b>205.000</b>		<b>1.100.000</b>
<b>Bereich 4-21 Grünflächen</b>			
Software	40.000		
<b>Summe</b>	<b>40.000</b>		
<b>Bereich 4-22 Abfallentsorgung</b>			
Software	5.000		
<b>Summe</b>	<b>5.000</b>		
<b>Bereich 4-22 Sonstige</b>			
Software	81.000		
<b>Summe</b>	<b>81.000</b>		
<b>Bereich 4-24 Stadtentwässerung</b>			
Baukostenzuschuss Zentralkläranlage BASF	1.104.000		
<b>Summe</b>	<b>1.104.000</b>		
<b>Bereich 4-25 Friedhöfe</b>			
Erweiterungen FH Programm	15.000		
<b>Summe</b>	<b>15.000</b>		
<b>Summe Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		<b>1.450.000</b>	

## Vermögensplan 2025

	EUR	EUR	Verpflichtungs- ermächtigung EUR
<b>II. Sachanlagen</b>			
<b>Bereich 4-20 Zentrale</b>			
Betriebs- und Geschäftsausstattung	290.000		
<b>Summe</b>	<b>290.000</b>		
<b>Bereich 4-21 Grünflächen</b>			
Umbau / Sanierung /Erweiterung Betriebsgebäude	7.145.000		5.396.000
Außenanlagen	609.500		825.000
Container für Grünschnitt	30.000		
Fahrzeuge und Maschinen	2.574.000		1.225.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.500		
<b>Summe</b>	<b>10.386.000</b>		<b>7.446.000</b>
<b>Bereich 4-22 Abfallentsorgung</b>			
Abfallbehälter, Altpapierbehälter, Mulden, Presscontainer	326.600		
Fahrzeuge und Maschinen	3.967.800		3.040.300
Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000		
<b>Summe</b>	<b>4.304.400</b>		<b>3.040.300</b>
<b>Bereich 4-22 Straßenreinigung</b>			
Abfallbehälter mit Ascheraufsatz	22.000		
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Geschäftsbauten	400.000		
Fahrzeuge und Maschinen	3.152.500		1.673.100
Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.000		
<b>Summe</b>	<b>3.634.500</b>		<b>1.673.100</b>
<b>Bereich 4-22 Deponien</b>			
Neubau Betriebsgebäude	1.717.200		
Basisabdichtung 1. Abschnitt Erweiterung	2.880.200		14.631.000
Oberflächenabdichtung 3. Abschnitt Bestand			3.464.100
Grundstückserwerb	2.044.800		
Erschließung Strassen , Büro	630.200		
Anpassung Bereich Altdeponie	1.433.600		
Fahrzeuge und Maschinen	135.000		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000		
<b>Summe</b>	<b>8.843.000</b>		<b>18.095.100</b>
<b>Bereich 4-22 Sonstige</b>			
Umbau / Sanierung /Erweiterung Betriebsgebäude	8.992.700		9.287.300
Abfallbehälter	43.000		
Fahrzeuge und Maschinen	1.792.800		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	183.000		
<b>Summe</b>	<b>11.011.500</b>		<b>9.287.300</b>
<b>Bereich 4-24 Stadtentwässerung</b>			
RÜB und Pumpwerke	500.000		4.600.000
Hauptsammler	5.100.000		
Erschließung	1.500.000		
Sanierung			
Hausanschlüsse	200.000		
Süd	810.000		
Nord	3.985.000		6.585.000
Friesenheim	2.840.000		2.550.000
Mundenheim	240.000		
Oggersheim	1.520.000		1.050.000
Maudach	10.000		
Gartenstadt	290.000		
Edigheim	693.000		
Mitte	650.000		
West	4.500.000		5.700.000
Innensanierungen	1.500.000		
Fahrzeuge und Maschinen	700.000		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	200.000		
<b>Summe</b>	<b>25.238.000</b>		<b>20.485.000</b>

Vermögensplan 2025

	EUR	EUR	Verpflichtungs- ermächtigung EUR
<b>Bereich 4-25 Friedhöfe</b>			
Umbau / Sanierung /Erweiterung Betriebsgebäude	1.615.000		720.000
Umbau / Sanierung /Erweiterung Wohngebäude	350.000		250.000
Grabfelder/Friedhofsinfrastruktur/Denkmäler	1.180.000		160.000
Fahrzeuge und Maschinen	630.000		310.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	43.000		
<b>Summe</b>	<b>3.818.000</b>		<b>1.440.000</b>
<b>Bereich 4-26 Bestattungsdienst</b>			
Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.000		
<b>Summe</b>	<b>7.000</b>		
<b>Summe Sachanlagen</b>		<b>67.532.400</b>	
<b>Summe Investitionen</b>		<b>68.982.400</b>	<b>62.566.800</b>
<b>Sonstige Mittelverwendung</b>			
Tilgung Kredite		5.384.600	
Zuführung Rücklage		1.313.400	
Gewinnvortrag		40.500	
Abführung an Einrichtungsträger		25.000	
Entnahme Rückstellungen		2.344.500	
Entnahme Sonderposten Gebühren		1.776.600	
Auflösung Beiträge Ertragszuschüsse und Abgrenzungsposten		3.606.000	
Jahresverlust		1.084.000	
<b>Summe sonstige Mittelverwendung</b>		<b>15.574.600</b>	
<b>Summe Finanzbedarf</b>		<b>84.557.000</b>	

#### **4-20 Zentrale**

Die im Vermögensplan eingestellten Werte werden im Bereich der Software für die Beschaffung einer Archivsoftware verwendet. Darüber hinaus entsteht am Betriebsstandort Kaiserwörthdamm 3a eine neue PV Anlage mit Batteriespeicher. Die Mittel für diese Investition stammen aus dem KIPKI-Förderprogramm des Landes.

Nachdem die Beschaffungen im Rahmen des Roll-out für den Einrichtungsträger eingestellt wurden sind bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung nur noch Ersatzbeschaffungen für Hardware und Büroeinrichtung vorgesehen.

#### **4-21 Grünflächen**

Für das Jahr 2025 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von rund 10,4 Mio. Euro geplant.

Auf Fahrzeuge, Maschinen, Anbaugeräte und Anhänger entfallen hiervon rund 2,5 Mio. Euro.

Unter anderem ist die Beschaffung von zwei Großflächenmäher sowie drei Kompakttraktoren mit Winterdienstausstattung, eines Radladers, eines Schleppers und eines Böschungsmähers vorgesehen.

Bei den Beschaffungen von Fahrzeugen und Maschinen handelt es sich um Ersatzbeschaffungen aus Altersgründen sowie für Geräte, deren Reparaturbedarf unwirtschaftlich eingestuft wird.

Mit dem Beginn der Bautätigkeiten sind am Betriebsstandort Wollstraße für 2025 Investitionen in Höhe von 7,1 Mio. Euro geplant. Bis 2027 werden rund 14,8 Mio. Euro in die Modernisierung und Erweiterung des Standortes investiert. Für den Betriebsstandort Ebertpark ist die Erneuerung des Daches und ein Teil der Sanitäranlagen für 40.000 Euro geplant. Es handelt sich um Maßnahmen, die auf Grund des Alters der Gebäude sowie der Anpassungen an sich verändernde Betriebsstrukturen notwendig sind.

Im Wildpark ist die Erneuerung der Futterscheune geplant. Der Bau der Scheune ist durch den Förderverein spendenfinanziert. Die Kosten für die Fundamente der Futterscheune trägt der WBL. Hinzu kommt die Sanierung des Teiches und die Fortführung des Austausch des Außenzauns.

#### **4-22 Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik**

Für das Jahr 2025 plant der Bereich Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik Investitionen von 27,9 Mio. Euro.

Für die Erweiterung der Deponie Rheingönheim sind für das kommende Wirtschaftsjahr rund 8,9 Mio. Euro vorgesehen. Nachdem die Genehmigung im Herbst 2024 eingegangen ist, können die weiteren Maßnahmen priorisiert vorangetrieben werden.

Die Planungen für die Sanierung des Schwarz-Weiß-Bereiches laufen. Während der Sanierungsphase 2025 und 2026 müssen Ausweichcontainer auf dem Gelände gestellt werden, um den Mitarbeiter\*innen weiter Dusch- und Umziehgelegenheiten bieten zu können.

Für den Neubau des Verwaltungsgebäudes hier am Standort Kaiserwörthdamm laufen die Planungsarbeiten weiter, um den Bau im Jahr 2027 abschließen zu können.

Für Mulden, Container und Abfallbehälter sind Beschaffungen in den jahresüblichen Mengen vorgesehen. Des Weiteren sind für die Abfallentsorgung Ersatzbeschaffungen im üblichen Umfang nach Bedarf geplant.

Für den Winterdienst sollen weitere Aufbauten für Abroll- und Absetzkipperfahrzeuge beschafft werden, damit eine ganzjährige Nutzung der Fahrzeuge ermöglicht wird. Die ersten Aufbauten dieser Art wurden bereits 2024 beschafft.

In der Abteilung Straßenreinigung sind Ersatzbeschaffungen innerhalb des Fahrzeugbestandes geplant. Der Außenstandort am Bürgerhaus Oppau wird abgerissen und ein neuer Betriebshof an diesem Standort errichtet. Der bauliche Zustand macht hier eine Sanierung unwirtschaftlich.

Für die Abteilung Verkehrs- und Signaltechnik ist ein Sozialbereich in Containerbauweise an der Werkstatt der Verkehrstechnik geplant. Des Weiteren sind lediglich notwendige Ersatzbeschaffungen geplant, um die dauerhafte Einsatzfähigkeit zu gewährleisten.

Für die KFZ-Werkstatt und das Fuhrparkmanagement sind für 2025 neben einem neuen Ölabscheider und einer Dachsanierung keine größeren Investitionen geplant. Kleinere Werkstattausstattungen, sowie die Erneuerung von Werkzeug und Software, um den Betriebsablauf gewährleisten zu können, wurden im Plan berücksichtigt.

Für die Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen für die TWL, den Einrichtungsträger und die Lukom wurden beim Fuhrparkmanagement entsprechende Mittel berücksichtigt.

#### **4-24 Stadtentwässerung**

Das vorgelegte Investitionsprogramm stellt eine Fortschreibung der vorjährigen Investitionsprogramme dar. Insofern haben sich zum Vermögens- und Investitionsplan 2024 keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben ist eine Aufteilung der Maßnahmen nach den Themengruppen Kläranlage, RÜB und Pumpwerke, Hauptsammler, Erschließungs- und Sanierungsmaßnahmen erfolgt.

##### **1. Abwasserreinigung**

Im Zulauf zur Kläranlage wird der Neubau eines dritten Rechens und einer Heberleitung umgesetzt. Weitere verschiedene Investitionsprojekte sind für 2025 und Folgejahre vorgesehen. Die Kosten werden über die vertraglich festgelegten Schlüssel auf die Miteigentümer umgelegt.

##### **2. RÜB, Pumpwerke, Hauptsammler und Erschließungen**

Zu größeren Bauvorhaben im Stadtgebiet, welche sich in der Planung oder bereits im Bau befinden, können folgende Erläuterungen gegeben werden:

Oggersheim:

Die bestehende Regenwasseranlage in der Notwendestraße muss durch Nachrüstung eines Beckenüberlaufes und Vergrößerung der Pumpenleistung an den Stand der Technik angepasst, mit einem Retentionsfilterbecken ergänzt und baulich saniert werden. Die Wasserrechtliche Genehmigung liegt vor und mit der Ausführungsplanung der Regenwasseranlage wurde begonnen.

City-West Kanalumlegung:

Durch das Projekt „Erneuerung Hochstraße Nord – City West“ werden erhebliche Eingriffe in die bestehende Infrastruktur vorgenommen. Durch den Abriss der Hochstraße-Nord sowie den Neubau der Helmut-Kohl-Allee und die Umbaumaßnahmen an den Straßenbahngleisen im Bereich des Rathauses und der Kurt-Schumacher-Brücke ergeben sich mehrere Konfliktpunkte mit der öffentlichen Kanalisation, welche die Kanalumlegung im Bereich des Ludwigplatzes und die Neuverlegung eines Hauptsammlers vom Rheincenter bis zum Anschlusspunkt am Unteren Rheinufer erforderlich machen. Mit der Umsetzung des Projekts ist 2023 begonnen worden.

Erschließungen „Südlich Frankenthaler Straße“ und „Mittelstandspark“:

Im Rahmen der Gesamterschließung des Gewerbegebiets „Südlich Frankenthaler Straße“ (B-Plan 586a) ist für die abwassertechnische Erschließung die Errichtung eines Trennsystems mit Versickerungsanlage vorgesehen. Die Planung der abwassertechnischen Erschließung des Gewerbegebiets „Mittelstandspark“ (B-Plan 586b) wird weiter vorangetrieben.

Sonstige Hauptsammler:

Gemäß aktuellen Kanalnetzrechnungen ergeben sich im Stadtgebiet hydraulische Defizite wegen geänderter Bemessungsrichtlinien, zunehmender Starkregenintensitäten sowie ausstehender, nachrangiger Sanierungen früherer Abflusssimulationen. Es ist beabsichtigt, die hydraulischen Defizite so weit wie möglich im Rahmen der baulichen Erneuerung zu beseitigen. Sollte dies nicht möglich sein, werden die Einzelmaßnahmen in weiteren Detailuntersuchungen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten optimiert.

### **3. Sanierungsmaßnahmen**

Systembedingt sind neue Sanierungsmaßnahmen in den Investitionsplan 2025 aufgenommen worden. Es sind Maßnahmen, für die eine schnelle Sanierung erforderlich wird bzw. die im Vorfeld von städtebaulichen Vorhaben umzusetzen sind.

Die Höhe des finanziellen Aufwandes orientiert sich einerseits an den Forderungen der Wasserbehörden und beruht andererseits auf dem vor Ort festgestellten Sanierungsbedarf der Kanäle. Vor dem Hintergrund eines erheblichen Sanierungsüberhangs ist aktuell, unter Beibehaltung eines hohen Erneuerungsumfanges, ein erhöhtes Innensanierungs- und Reparaturvolumen vorgesehen.

### **4-25 Friedhöfe**

Für das Jahr 2025 sind Gebäudeinvestitionen auf den Friedhöfen in Höhe von insgesamt 1,6 Mio. Euro vorgesehen. Größte Positionen ist die Sanierung des Friedhofsgebäudes in Oppau inklusive Heizung mit 350.000 Euro und die Heizungsanlage im Verwaltungsgebäude in der Bliesstraße 10 mit 250.000 Euro. Außerdem ist eine, mit dem KIPKI-Förderprogramm des Landes geförderte, neue Heizung in der Turmstraße 4 in Höhe von 250.000 Euro geplant.

In der Werkdienstwohnung auf dem Friedhof Oggersheim ist ein teilweise KfW geförderter energetischer Umbau in der Höhe von 250.000 Euro und in der Bliesstraße 8 ein mit dem KIPKI-Förderprogramm des Landes geförderter Fernwärmeanschluss mit 100.000 Euro geplant.

Im Bereich der Außenanlagen sind Investitionen in Höhe von insgesamt etwa 1,2 Mio. Euro geplant. Hiervon entfallen 160.000 Euro auf die Sanierung von Denkmälern und historischen Grabmalen, 200.000 Euro auf die Erneuerung von Wegeflächen und 100.000 Euro auf Wasserstellen und Wasserleitungen. Für die Anlage neuer Grabfelder werden voraussichtlich 475.000 Euro benötigt, wovon 150.000 Euro für ein muslimisches Grabfeld in Oggersheim und 195.000 Euro für Stelen in Friesenheim, Ruchheim und Edigheim vorgesehen sind.

Für Maschinen und Fahrzeuge sind 250.000 Euro geplant. Hierbei handelt es sich jeweils um Ersatzbeschaffungen.

Im Krematorium sind neben dem Bau des Abschiedsraums Investitionen in Höhe von 350.000 Euro für die Emissionstechnik und die Belüftungsanlage vorgesehen. Ebenso sind 30.000 Euro für die Erneuerung des Fußbodens im Technikraum eingeplant.

#### **4-26 Bestattungsdienst**

Für den Bestattungsdienst sind in Summe 7.000 Euro für Ersatzbeschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung geplant.



# **Stellenübersicht**

Nach §18 EigAnVO sind Beamte des Eigenbetriebs im Stellenplan der Gemeinde zu führen und lediglich nachrichtlich in der Stellenübersicht des Eigenbetriebs anzugeben.

**Dezernat 4      Bau, Umwelt und Verkehr; WBL**  
**Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL)**

**Nachrichtlich Beamt\*innen**

Laufbahn, Fachrichtung, Amtsbezeichnung	Ifd. Nr.	Entgelt- gruppe TVöD	Besoldungs-  Lohngruppe	Zahl der Stellen				Stellenvermerke  und Erläuterungen
				WPL 2025	WPL 2024	Tatsächliche Besetzung am 30.06.2024	Tatsächliche Eingruppierung am 30.06.2024	
<b>Gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst</b>								
Amtsrat	1		A 12	1,00	1,00	1,00	1,00	
Amtmann	2		A 11	2,50	2,50	2,50	2,50	
	<b>Summe</b>			<b>3,50</b>	<b>3,50</b>	<b>3,50</b>	<b>3,50</b>	
<b>Übertrag (Beamte nur nachrichtlich)</b>				<b>3,50</b>	<b>3,50</b>	<b>3,50</b>	<b>3,50</b>	

Laufbahn, Fachrichtung, Amtsbezeichnung	lfd. Nr.	Entgelt- gruppe TVöD	Besoldungs-  Lohngruppe	Zahl der Stellen				Stellenvermerke  und Erläuterungen
				WPL	WPL	Tatsächliche	Tatsächliche	
				2025	2024	Besetzung am 30.06.2024	Eingruppierung am 30.06.2024	
<b>Verwaltungsangestellte</b>								
	3	15		1,00	1,00	1,00	1,00	
	4	14		0,00	0,00	0,00	0,00	
	5	13		0,00	0,00	0,00	0,00	
	6	12		5,00	4,00	4,00	4,00	
	7	11		4,00	4,00	4,00	4,00	
	8	10		4,00	4,00	3,14	2,14	
	9	9c		8,50	8,50	8,27	8,27	
	10	9b		3,00	2,00	2,00	2,00	
	11	9a		49,70	41,70	33,65	32,65	1,0 Stellen kw- Vermerk (2027)
	12	8		5,50	7,00	6,00	5,00	
	13	7		3,00	3,00	3,26	3,26	
	14	6		10,50	10,00	9,00	8,00	0,5 Stelle kw- Vermerk (2027) 1,0 Stelle kw- Vermerk (2030) 1,0 Stelle kw- Vermerk (2027)
	15	5		12,50	15,50	9,76	10,26	
	16	4		0,00	0,00	0,00	0,00	
	17	3		0,00	0,00	0,00	0,00	
	<b>Summe</b>			<b>106,70</b>	<b>100,70</b>	<b>84,08</b>	<b>80,58</b>	
<b>Technische Angestellte</b>								
	18	15		3,00	3,00	3,00	3,00	
	19	14		0,00	0,00	0,00	0,00	
	20	13		4,00	4,00	4,00	3,00	
	21	12		20,00	19,00	17,42	15,08	
	22	11		19,00	16,50	15,49	13,73	
	23	10		15,30	14,00	8,54	7,77	0,31 Stelle kw- Vermerk (2027)
	24	9c		2,00	1,00	1,00	0,50	
	25	9b		18,00	18,00	16,50	13,50	
	26	9a		23,50	24,50	20,66	20,66	
	27	8		15,00	19,00	19,00	16,00	3,0 Stellen ku- Vermerk 5/6/6a (2029, 2032, 2033)
	28	5		1,00	0,00	0,00	0,00	
	<b>Summe</b>			<b>120,80</b>	<b>119,00</b>	<b>105,61</b>	<b>93,24</b>	
<b>Übertrag (Angestellte)</b>				<b>227,50</b>	<b>219,70</b>	<b>189,69</b>	<b>173,82</b>	

Laufbahn, Fachrichtung, Amtsbezeichnung	lfd. Nr.	Entgelt- gruppe TVöD	Besoldungs- Lohngruppe	Zahl der Stellen				Stellenvermerke und Erläuterungen
				WPL	WPL	Tatsächliche	Tatsächliche	
				2025	2024	Besetzung am 30.06.2024	Eingruppierung am 30.06.2024	
<b>Arbeiter</b>	29	9a	9	8,00	7,00	7,00	7,00	4,0 Stellen ku- Vermerk 5/6/6a (2028, 2028, 2042, 2043) 0,5 Stelle kw- Vermerk (2035)  5,0 Stellen ku- Vermerk 5/5a/6 (2032, 2034, 2041, 2044, 2052)  2,0 Stellen ku- Vermerk 4/4a (2028, 2036) 2,0 Stellen kw- Vermerk (2029, 2033)  1,0 Stellen ku- Vermerk 3/3a (2034) 2,0 Stellen kw- Vermerk (2027) 1,0 Stelle ku- Vermerk 5/6/6a (2026) 3,0 Stellen ku- Vermerk 2/2a/3 (2028, 2030, 2036)
	30	8	7/8/8a	37,77	32,00	28,17	29,17	
	31	7	6/7/7a	32,50	32,50	24,84	25,20	
	32	7	6/6a/7/7a	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	6	6/6a	20,00	15,00	13,00	14,00	
	34	6	5/6/6a	95,00	99,00	88,32	82,40	
	35	6	4/5/6/6a	1,00	1,00	1,00	1,00	
	36	6	5/5a/6/6a	10,00	12,00	11,00	11,00	
	37	5	5/5a/6	68,00	72,00	59,00	60,00	
	38	5	4/5/5a	46,50	41,50	32,99	31,48	
	39	4	4/4a	48,00	54,00	44,92	47,92	
	40	4	3/3a/4/4a	11,00	12,00	12,00	12,00	
	41	4	3/3a/4	12,00	13,00	11,77	12,00	
	42	3	3/3a	125,00	122,00	106,44	107,62	
	43	3	2/3/3a	3,00	3,00	2,00	2,00	
	44	2	2/2a/3	54,00	55,00	49,70	49,70	
	45	2Ü	2/2a	1,00	1,00	1,00	1,00	
	46	2	1/2/2a	2,00	2,00	2,00	2,00	
	47	1		3,00	3,00	2,00	2,00	
	<b>Summe</b>			<b>577,77</b>	<b>577,00</b>	<b>497,15</b>	<b>497,49</b>	
<b>Summe insgesamt</b>				<b>808,77</b>	<b>800,20</b>	<b>690,34</b>	<b>674,81</b>	

**Übersicht**  
**über die aus**  
**Verpflichtungsermächtigungen**  
**voraussichtlich fällig werdenden**  
**Ausgaben**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben  
- Zentrale -

Haushaltsjahr / Bezeichnung der Maßnahme	VE-Ansatz Betrag in Euro	Voraussichtlich fällige Ausgaben		
		2025 Betrag in Euro	2026 Betrag in Euro	2027 Betrag in Euro
<b>Ansatz Wirtschaftsplan 2024</b>				
SAP 4 Hana	200.000	150.000	50.000	
Auftrags- und Bestellwesen / Vertrags-Management	200.000	100.000	100.000	
<b>Summe 2024</b>	<b>400.000</b>	<b>250.000</b>	<b>150.000</b>	
<b>Ansatz Wirtschaftsplan 2025</b>				
SAP 4 Hana	750.000		750.000	
Auftrags- und Bestellwesen / Vertrags-Management	350.000			350.000
<b>Summe 2025</b>	<b>1.100.000</b>		<b>750.000</b>	<b>350.000</b>

Nachrichtlich:

Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme Bereich Zentrale

17.300

426.400

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben  
- Grünflächen-

Haushaltsjahr / Bezeichnung der Maßnahme	VE-Ansatz Betrag in Euro	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2025 Betrag in Euro	2026 Betrag in Euro	2027 Betrag in Euro	2028 Betrag in Euro
<b>Ansatz Wirtschaftsplan 2024</b>					
Betriebshof Wollstraße Umbau / Erweiterung	11.050.800	5.861.900	4.626.200	562.700	
Hofflächen Betriebshof Wollstraße	908.600	187.500	673.100	48.000	
Maschinen und maschinelle Anlagen, Fahrzeuge	1.112.000	1.112.000			
<b>Summe 2024</b>	<b>13.071.400</b>	<b>7.161.400</b>	<b>5.299.300</b>	<b>610.700</b>	
<b>Ansatz Wirtschaftsplan 2025</b>					
Betriebshof Wollstraße Umbau / Erweiterung	5.396.000		4.696.000	630.000	70.000
Hofflächen Betriebshof Wollstraße und Wildpark Aussenanlagen	825.000		755.000	60.000	10.000
Maschinen und maschinelle Anlagen, Fahrzeuge	1.225.000		785.000	120.000	320.000
<b>Summe 2025</b>	<b>7.446.000</b>		<b>6.236.000</b>	<b>810.000</b>	<b>400.000</b>
Nachrichtlich: Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme Bereich Grünflächen		<b>9.107.700</b>	<b>7.032.500</b>	<b>999.900</b>	<b>214.500</b>

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben  
- Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik -

Haushaltsjahr / Bezeichnung der Maßnahme	VE-Ansatz Betrag in Euro	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2025 Betrag in Euro	2026 Betrag in Euro	2027 Betrag in Euro	2028 Betrag in Euro
<b>Ansatz Wirtschaftsplan 2024</b>					
Abschluss Deponieabschnitt und Erweiterung Deponie Hoher Weg	17.700.500	14.304.300	3.396.200		
Sanierung und Erweiterung Bürogebäude und S/W Bereich	18.428.100	8.159.100	8.159.000	2.110.000	
COS Software	75.000	75.000			
Maschinen und Anlagen	1.626.800	1.626.800			
<b>Summe 2024</b>	<b>37.830.400</b>	<b>24.165.200</b>	<b>11.555.200</b>	<b>2.110.000</b>	
<b>Ansatz Wirtschaftsplan 2025</b>					
Abschluss Deponieabschnitt und Erweiterung Deponie Hoher Weg	18.095.100		14.631.000	3.464.100	
Sanierung und Erweiterung Bürogebäude und S/W Bereich	9.287.300		7.020.400	2.266.900	
Maschinen und Anlagen	4.713.400		2.186.100	542.800	1.984.500
<b>Summe 2025</b>	<b>32.095.800</b>		<b>23.837.500</b>	<b>6.273.800</b>	<b>1.984.500</b>

Nachrichtlich:

Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme Bereich Entsorgungsbetrieb

**26.258.900**

**22.518.900**

**6.928.600**

**3.976.300**

**Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen**  
**- Wirtschaftsplan 2025 -**

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**  
**- Stadtentwässerung und Straßenunterhalt -**

Haushaltsjahr / Bezeichnung der Maßnahme	VE-Ansatz Betrag in Euro	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2025 Betrag in Euro	2026 Betrag in Euro	2027 Betrag in Euro	2028 Betrag in Euro
<b>Ansatz Wirtschaftsplan 2024</b>					
<b>Rüb und Pumpwerke</b>					
RW-Anlage Notwendestraße	4.500.000	2.000.000	2.000.000	500.000	
<b>Sanierung</b>					
Sanierung Pestalozzi-/Knoll-/Sudermannstraße	1.900.000	1.900.000			
Sanierung Marschner-/Lachnerstraße	260.000	260.000			
Sanierung Rohrlachstraße 2. BA	80.000	80.000			
Sanierung Spatenstraße	718.000	718.000			
Sanierung Platenstraße	640.000	640.000			
Sanierung Kneippstraße	514.000	514.000			
Sanierung Frankenthaler Straße	10.000.000	5.000.000	3.000.000	2.000.000	
Sanierung Parsevalstrasse	185.000	185.000			
Sanierung Anilin-/Rollesstraße	880.000	880.000			
Sanierung Lagerplatzweg	130.000	130.000			
<b>Erschließung</b>					
Südlich Frankenthaler Straße	1.040.000	900.000	140.000		
<b>Summe 2024</b>	<b>20.847.000</b>	<b>13.207.000</b>	<b>5.140.000</b>	<b>2.500.000</b>	
<b>Ansatz Wirtschaftsplan 2025</b>					
<b>Rüb und Pumpwerke</b>					
RW-Anlage Notwendestraße	4.600.000		2.000.000	2.000.000	600.000
<b>Sanierung</b>					
Sanierung Röntgen- /Kußmaul-/ R.-Kochstraße	4.105.000		2.500.000	1.605.000	
Sanierung Fabrikstraße	1.500.000		1.200.000	300.000	
Sanierung Rohrlachstraße 2. BA	80.000		80.000		
Sanierung Bauernwiesenstraße	2.550.000		1.500.000	1.050.000	
Sanierung Orangeriestraße / Schloßgasse	1.050.000		1.050.000		
Sanierung Frankenthaler Straße	5.700.000		4.500.000	1.200.000	
Sanierung Anilin-/Rollesstraße	900.000		900.000		
<b>Summe 2025</b>	<b>20.485.000</b>		<b>13.730.000</b>	<b>6.155.000</b>	<b>600.000</b>

Nachrichtlich:

Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme Stadtentwässerung ,Straßenunterhalt

**19.701.000**

**17.488.000**

**16.482.000**

**14.059.000**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben  
- Friedhöfe-

Haushaltsjahr / Bezeichnung der Maßnahme	VE-Ansatz Betrag in Euro	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2025 Betrag in Euro	2026 Betrag in Euro	2027 Betrag in Euro	2028 Betrag in Euro
<b>Ansatz Wirtschaftsplan 2024</b>					
PV Anlage	200.000	200.000			
Trauerhallen/Betriebsgebäude	1.000.000	1.000.000			
Wohngebäude	300.000	300.000			
Maschinen und Anlagen	205.000	205.000			
<b>Summe 2024</b>	<b>1.705.000</b>	<b>1.705.000</b>			
<b>Ansatz Wirtschaftsplan 2025</b>					
Trauerhallen/Betriebsgebäude	720.000		520.000	200.000	
Aussenanlagen/Grabfelder	160.000		160.000		
Wohngebäude	250.000		250.000		
Maschinen und Anlagen	310.000			150.000	160.000
<b>Summe 2025</b>	<b>1.440.000</b>		<b>930.000</b>	<b>350.000</b>	<b>160.000</b>

Nachrichtlich:

Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme Bereich Friedhöfe

2.442.500

818.500

# **Finanzplan** **2024 - 2028**

**Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen**  
**- Wirtschaftsplan 2025 -**

**Finanzplan Teil I**

	<b>Ansatz 2024</b>	<b>Ansatz 2025</b>	<b>Ansatz 2026</b>	<b>Ansatz 2027</b>	<b>Ansatz 2028</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>Einnahmen / Mittelherkunft</b>					
1. Abschreibungen auf das Anlagevermögen	13.720.500	14.979.300	17.249.300	18.886.400	19.736.900
2. Zuführung zu den Rückstellungen	1.996.000	1.722.000	1.876.000	2.207.000	2.248.000
3. Zuführung Sonderposten Gebühren	0	2.514.200	2.588.000	552.100	1.638.600
4. Jahresüberschuss	1.380.300	1.963.400	2.632.400	3.476.800	4.061.900
5. Einmalige Beiträge, Ertragszuschüsse und Abgrenzungsposten	1.922.000	2.006.000	2.006.000	2.006.000	2.006.000
6. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	2.713.500	1.958.000	1.277.500	1.572.000	672.000
7. Entnahme Rücklagen	1.162.900	2.331.500	1.155.800	706.100	108.500
8. Verlustausgleich	0	0	0	0	0
9. Zugang langfristiger Verbindlichkeiten ( Kredite )	61.176.300	57.082.600	47.857.400	24.829.900	17.686.500
<b>Summe Einnahmen / Mittelherkunft</b>	<b>84.071.500</b>	<b>84.557.000</b>	<b>76.642.400</b>	<b>54.236.300</b>	<b>48.158.400</b>
<b>Ausgaben / Mittelverwendung</b>					
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
Konzessionen	462.000	346.000	535.000	790.000	5.000
Baukostenzuschüsse	1.859.000	1.104.000	700.000	700.000	700.000
geleistete Anzahlungen	10.000	0	0	0	0
<b>Summe I.</b>	<b>2.331.000</b>	<b>1.450.000</b>	<b>1.235.000</b>	<b>1.490.000</b>	<b>705.000</b>
<b>II. Sachanlagen</b>					
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Geschäftsbauten	10.458.200	21.914.700	13.520.400	3.486.900	340.000
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	180.000	350.000	385.000	0	0
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	8.430.900	6.733.500	16.670.500	4.052.100	494.500
Abwassersammlungsanlagen	28.744.000	24.338.000	23.450.000	20.575.000	18.765.000
Einbringungsanlagen der Abfallbeseitigung	444.700	421.600	429.300	407.100	415.100
Maschinen und maschinelle Anlagen, Fahrzeuge	11.600.000	12.952.100	4.633.500	2.421.400	3.962.200
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	845.500	822.500	339.000	404.000	755.700
<b>Summe II.</b>	<b>60.703.300</b>	<b>67.532.400</b>	<b>59.427.700</b>	<b>31.346.500</b>	<b>24.732.500</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>					
Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0	0	0
<b>Summe III.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>IV. Sonstige Mittelverwendung</b>					
Tilgung Kredite	5.024.800	5.384.600	6.697.000	10.211.700	11.419.000
Zuführung Rücklage	1.160.500	1.313.400	1.952.300	2.643.000	3.553.300
davon Zuführung Rücklagen aus EK-Verzinsung	1.010.000	1.299.000	1.879.000	2.556.000	3.193.000
davon Zuführung Entgeltrücklage	150.500	14.400	73.300	87.000	360.300
Gewinnvortrag	41.500	40.500	57.900	14.000	5.000
Abführung an Einrichtungsträger	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Entnahme Rückstellungen	2.310.500	2.344.500	1.485.200	3.654.200	3.617.200
Entnahme Sonderposten Gebühren	6.448.100	1.776.600	1.480.600	1.187.400	442.200
Auflösung Beiträge Ertragszuschüsse und Abgrenzungsposten	3.759.300	3.606.000	3.659.200	3.664.500	3.659.200
Jahresverlust	2.267.500	1.084.000	622.500	0	0
<b>Summe IV.</b>	<b>21.037.200</b>	<b>15.574.600</b>	<b>15.979.700</b>	<b>21.399.800</b>	<b>22.720.900</b>
<b>Summe Ausgaben / Mittelverwendung</b>	<b>84.071.500</b>	<b>84.557.000</b>	<b>76.642.400</b>	<b>54.236.300</b>	<b>48.158.400</b>

## Finanzplan Teil II

	<b>Ansatz 2024</b>	<b>Ansatz 2025</b>	<b>Ansatz 2026</b>	<b>Ansatz 2027</b>	<b>Ansatz 2028</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	
<b>Leistungen des Einrichtungsträgers an den Eigenbetrieb</b>					
Verlustausgleichszahlungen	0	0	0	0	0
Erstattung für Leistungen des WBL	34.539.100	37.982.000	38.898.300	40.066.900	41.025.300
	<b>34.539.100</b>	<b>37.982.000</b>	<b>38.898.300</b>	<b>40.066.900</b>	<b>41.025.300</b>
<b>Leistungen des Eigenbetriebes an den Einrichtungsträger</b>					
Abführung an Einrichtungsträger	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Erstattung Verwaltungskosten	1.733.000	1.596.000	1.614.000	1.632.000	1.650.000
Datenverarbeitungskosten	1.045.800	1.228.300	1.252.800	1.278.000	1.303.700
Miete/Pacht	66.200	60.600	60.600	60.600	60.600
Telekommunikation	200.800	205.400	209.400	213.500	217.900
Gebäudereinigung	222.200	227.200	231.700	236.300	240.900
	<b>3.293.000</b>	<b>3.342.500</b>	<b>3.393.500</b>	<b>3.445.400</b>	<b>3.498.100</b>